

A7 Für ein Europa des Friedens, der Freiheit und der Sicherheit – für alle Menschen!

Antragsteller*in: Jule Hannah Henninger (LV Grüne Jugend Berlin)
Tagesordnungspunkt: 0.6. Anträge
Status: Zurückgezogen

Antragstext

- 1 Eine Asyl- und Migrationspolitik der Humanität und Rechtsstaatlichkeit ist
- 2 Deutschlands historische, grundgesetzliche und völkerrechtliche Verpflichtung.
- 3 Diesem Ideal wird die Reform des Gemeinsamen Europäischen Asylsystems (GEAS)
- 4 nicht gerecht.
- 5 Als Bündnisgrüner Kreisverband Tempelhof-Schöneberg schließen wir uns darum der
- 6 Position unserer Fraktion im Europaparlament an und lehnen sechs zentrale
- 7 Rechtsverschärfungen, die den Kern der Reform bilden, ab. Dazu zählen Screening,
- 8 Eurodac, die Asyl- und Migrationsmanagementverordnung, die
- 9 Asylverfahrensverordnung, die Krisenverordnung und die
- 10 Anerkennungsverordnung. Nicht zuletzt widersprechen sie auch Parteibeschlüssen,
- 11 denen wir uns als Kreisverband verpflichtet sehen.
- 12 Im Zentrum Bündnisgrüner Politik muss immer der Mensch in seiner Würde und
- 13 Freiheit stehen. Die Menschenrechte stehen über allem und sie gelten
- 14 uneingeschränkt für alle. Wir stehen unverhandelbar zum Recht auf Asyl. Die
- 15 Umsetzung dieses Parteibekennnisses erwarten wir auch zukünftig weiter von
- 16 unseren Vertreter*innen.
- 17 Wie es unsere Partei beschlossen hat (vgl. u. a. Grundsatzprogramm,
- 18 Europawahlprogramm 2024), fordern wir weiterhin klar den Einsatz für legale und
- 19 sichere Wege zu uns ein, die es im Moment leider nicht gibt. Wir unterstützen
- 20 noch stärkere Bemühungen der Bündnisgrünen Mitglieder der Bundesregierung und
- 21 des Bundestags, Fluchtursachen konsequent und umfassend zu bekämpfen, denn
- 22 niemand sollte zum Verlassen der Heimat gezwungen werden.
- 23 Wir stellen uns mit der Ablehnung der zentralen GEAS-Rechtsverschärfungen an die
- 24 Seite unserer Abgeordneten im Europaparlament, denn als stark gegen
- 25 Rechtsextremismus engagierter Kreisverband wissen wir: Rechtsverschärfungen auf
- 26 Basis rechter Narrative stärken rechtsextreme Parteien.